

DIE • WOCH

und es ist Wochenende

DIE • WOCH

Bliestal / Mandelbachtal

5. Januar 2013 - Woche 1



Freude über die Spendenhilfe der Blieskasteler „Schutzengel“ bei Steffen Ecker und Peter Scheller, Abteilung Krankenhaus- und Hausunterricht beim Ministerium für Bildung, Monika Funk, Verein Herzkrank Kinder Homburg, Ursula Haier, Förderverein Känguruh-Kinder, Sandy Märker, Elterninitiative für Frühgeborene und kranke Neugeborene, Michael Port, Regionalgruppe Saarpfalz Mukoviszidose und Heike Kirsch, Kinder-Hospizdienst Saar (vorne v. l.) sowie Peter Geble, Klaus Port, Diana Eicher und Helmut Allar vom Schutzengelverein sowie Christian Märker, Elterninitiative für Frühgeborene und kranke Neugeborene (hinten v. l.).

Foto: fb

Unterstützung zum neuen Jahr

Blieskasteler Schutzengelverein übergibt Spenden in Höhe 28 000 Euro an Hilfsbedürftige

BLIESKASTEL Mit tatkräftiger Unterstützung können viele bedürftige Vereine und Organisationen in das neue Jahr starten. Sie haben vom Blieskasteler Schutzengelverein zur Unterstützung von schwer kranken Kindern und Neugeborenen der Region in der Blieskasteler Polizeiinspektion Spenden in Höhe von 28 000 Euro erhalten.

Sie wurden an Hilfsorganisationen vergeben, die sich um schwerstkranke Kinder kümmern, erzielt aus zahlreichen Veranstaltungen und Aktio-

nen des Schutzengelvereins, der damit auf eine Spendensumme von über 100 000 Euro im ablaufenden Jahr verweisen kann.

Rund 100 aktive Vereinsmitglieder und viele Spender hätten dazu beigetragen, dass diese enorme Summe zusammen gekommen sei, hält Klaus Port, Leiter der Blieskasteler Polizeiinspektion und Vorsitzender des Vereins, fest. Neben Klaus Port sind auch Diana Eicher, Helmut Allar und Peter Geble an der Organisation der Hilfsaktionen betei-

ligt. Der größte Spendenbeitrag, 30 000 Euro, sei beim Schutzengellauf zusammen gekommen, weitere Gelder habe man bei Festen wie Altstadtfest, Bauernfest, Bürger-Polizeifest, Halloween und Christkindmarkt gesammelt. Im Rahmen der aktuellen Scheckübergabe in der Polizeiinspektion wurden nun Hilfsorganisationen und Vereine mit Zuschüssen bedacht. So wurden dem Förderverein Känguruh-Kinder e.V. (Frühgeborenenstation Saarbrücken - Winterberg), der Regional-

gruppe Saarpfalz von Mukoviszidose e.V., dem Kinder-Hospizdienst Saar, dem Verein Herzkrank Kinder Homburg e.V., der Elterninitiative für Frühgeborene und kranke Neugeborene e.V. Homburg je 5000 Euro und der Abteilung Krankenhaus- und Hausunterricht beim Ministerium für Bildung – angesiedelt bei der Universitätsklinik Homburg – eine Sachspende in Form von Schüler-Notebooks im Wert von rund 2800 Euro übergeben. fb